



PROF. DR. PETER DEHNBOSTEL

DER BETRIEB ALS BILDUNGSORT? LERNKULTUR UND BILDUNG IN DER DIGITALEN TRANSFORMATION

Der Betrieb als Ort der Kultur und Bildung findet sich vorrangig in den ihm zugeschriebenen Kulturen der Arbeitskultur, der Unternehmenskultur und der Lernkultur. Für die klassische Berufsbildungstheorie war der Betrieb ohnehin ein Ort der Bildung, was ideologiekritisch zu hinterfragen ist. Gleichwohl impliziert die tradierte Berufsbildung den Anspruch der Bildung.

Aktuell stellt die digitale Transformation der betrieblichen Bildung das Lernen in den Mittelpunkt und postuliert eine neue Lernkultur. Wird damit die betriebliche und kulturelle Bildung im Spannungsfeld von Bildung und Ökonomie gestärkt?



Do., 09. Juni 2022



Do. 18.00 - 19.30 Uhr



via WebEx

Anmeldung erwünscht:
martin.reuter@erziehung.uni-giessen.de

Zugangslink:
<https://uni-giessen.webex.com/uni-giessen/j.php?MTID=mf276ffc1ea15bd2790a4c6035890f5d2>

Organisation: GGS-Sektion „Bildung und Erziehung“, Dr. Lisa Gromala, Michelle Meier und Dr. Martin Reuter

Bildquelle: Firmengelände der Follmann Gruppe: CC BY-SA 4.0, Follmann Chemie